



Fraunhofer
IBP

Befragung von Mitarbeitenden

Im Rahmen von Workplace
Change Management



**Büro
Initiative**

www.buero-initiative.de

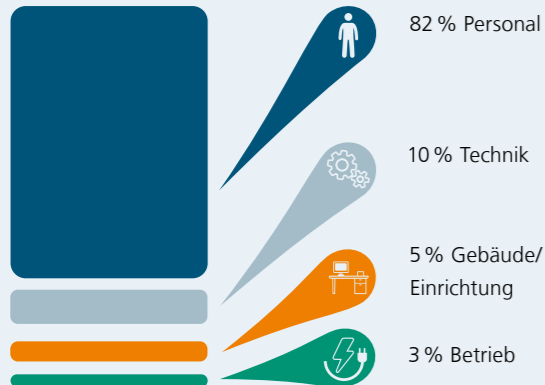
Mitarbeitende wertschätzen

In jeder Hinsicht

Etwa 80 Prozent der laufenden Kosten eines Bürogebäudes im Betrieb sind Personalkosten. Wird beim Bau oder der Einrichtung des Gebäudes gespart oder auf falsche Zielgrößen gesetzt, kann dies zu Umgebungsbedingungen führen, die in vielen Fällen nachweislich Leistungsminderung, Gesundheitsprobleme und sinkende Zufriedenheit der Mitarbeitenden verursachen.

Damit sich die Arbeitsumgebung dauerhaft positiv auf die Leistungsfähigkeit, Motivation und Gesundheit der Mitarbeitenden auswirkt, ist es wichtig, diese bei der Gestaltung von Bürogebäuden einzubeziehen. Hier setzen Befragungen für Mitarbeitende im Rahmen eines optimalen Workplace Change Managements an.

Kosten eines Büroarbeitsplatzes



Messen mit Menschen

Eine richtlinienkonforme oder normgerechte Ausführung von Büroflächen ist keine Garantie für die Zufriedenheit der später Nutzenden. Normen und Richtlinien gewährleisten in der Regel nur eine Mindestqualität.

Eine Befragung von Mitarbeitenden im Rahmen der Neugestaltung von Büroräumen stellt ein partizipatives Instrument dar. Bedürfnisse der Nutzer werden entsprechend ihrer spezifischen Tätigkeit und Arbeitsorganisation erfasst. Durch die Kombination mit bauphysikalischen Parametern wie Akustik, Raumklima, Licht etc. wird auch die Zufriedenheit plan- und gestaltbar. Das Ergebnis einer Befragung mündet in klar definierten Prozessen und Anforderungen sowie der Formulierung rechtskonformer Ansprüche. Daraus resultiert Entscheidungssicherheit für Planer*innen und Betreiber*innen von Büroimmobilien, Facility Manager*innen und Einkäufer*innen.

» Tätigkeitsanalysen, Information und Partizipation sind zentrale Elemente eines gelungenen Workplace Change Managements«

Für Anfragen, Beratung oder die Erstellung eines unverbindlichen Angebots stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.buero-initiative.de



Evaluation und Interpretation von Umfrageergebnissen

Elementar ist nicht nur die Anwendung eines systematisch entwickelten Fragebogens, sondern auch dessen fundierte Auswertung. Um Schwerpunkte und Zusammenhänge exakt zu identifizieren und Fehlinterpretationen zu vermeiden, sind folgende Aspekte wichtig:

- Durchführung von interferenzstatistischen Analysen der Umfrageergebnisse, um belastbare Aussagen zu generieren und Wechselwirkungen zu identifizieren
- Einbindung der Expertise des interdisziplinären Fraunhofer IBP-Teams aus Psycholog*innen, Bauphysiker*innen und Ingenieur*innen mit umfassender Erfahrung im Bereich der Gestaltung von Bürogebäuden
- Betrachtung der Arbeitsplatzgestaltung sowohl aus der Perspektive des Nutzers, als auch aus dem Blickwinkel des Bauherr*innen bzw. Betreiber*innen, um zwischen den Bedürfnissen beider Seiten zu moderieren.

Unser Leistungsangebot

- **Evaluation von Bestands- und Neubauten:**
 - Identifizierung von Stärken und Problemfeldern
 - Beurteilung der Arbeitsplatzzufriedenheit
- **Analyse von Bedürfnissen und Tätigkeiten mittels standardisiertem Fraunhofer IBP-Screening-Fragebogen:**
 - Integrale Befragung hinsichtlich bauphysikalisch (Akustik, Raumklima, etc.) und nicht-bauphysikalisch (Arbeitsbelastung, Privatheit, etc.) Faktoren
 - Ökonomische, stufenweise Befragung – flexibel erweiterbar (Vorgehen nach »Filterprinzip«)
- **Online-Durchführung gemäß der Datenschutzbestimmungen**
- **Pre- und post-occupancy evaluation als Baustein von Workplace Change Management (WCM)**
- **Umfassende Betreuung von der internen Anbahnung bis zur Ergebnispräsentation**





© Arthimedes/Shutterstock

Kontakt

Noemi Herget
Psychoakustik und
kognitive Ergonomie
Abteilung Akustik
Tel. +49 711 970-3243
noemi.martin@ibp.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für
Bauphysik IBP
Nobelstraße 12
70569 Stuttgart
www.ibp.fraunhofer.de